
Probemonat für die Händlerausbildung

„Wer sich in Zeiten von Nullzins- oder Negativzinspolitik nicht mit den Mechanismen der Wirtschaft, der Börse, des Investierens und des Handelns sicher auskennt und dessen Mechanismen und Zusammenspiel nicht durchdringt und versteht, muss sich darauf einstellen, zu verarmen. Und wer annimmt, dass der Staat auch zukünftig für uns und für die Bildung unserer Kinder sorgen und uns das kostengünstige Gesundheitssystem auch weiterhin in der heutigen Form und Umfang zur Verfügung stehen wird, ist einfach nur naiv.“ (Gerald Hörhan)

Jeder der sich für die Börse interessiert hat eine Vision, was er mit erfolgreichem Handel erreichen will. Nicht selten überschätzt sich dabei der Interessent im Bezug auf tatsächliche Bereitschaft zu lernen, im Bezug auf Durchhaltevermögen und im Bezug auf Einsatzbereitschaft. Immer wieder wird aber auch die Komplexität der Lernmaterie unterschätzt. Börsenhandel wird in einer recht breiten Masse noch immer als spannendes und spekulatives Zocken gesehen, welches man mit ein paar Kniffen und Tricks (ähnlich einem großen Computerspiel) erlernen kann. Für uns ist Handeln an der Börse dagegen das was es ist: harte Arbeit.

Der Probemonat soll Ihnen die Möglichkeit geben, sich einen eigenen kritischen Überblick zu verschaffen, ob Sie tatsächlich bereit sind, den schweren und dornigen Weg eines angehenden Händlers an der Börse gehen zu wollen.

Dieser Probemonat umfasst bereits folgende inhaltliche Schwerpunkte:

- Was bedeutet Handeln an der Börse / welche Unterteilungen mit welchen Schwerpunkten gibt es?
- Lernen, Routinen entwickeln, Bedeutung des Verständnisses der Theorie und Rolle der Praxis.
- Wir besprechen den Markt aus verschiedenen Blickrichtungen: (a) der Markt als nichtlineares System (Systemtheorie), (b) Organisation des Marktes, (c) Das reflexive Verhalten der Akteure in einem Markt und (d) der Markt im Fokus der Spieltheorie.
- Reflexivität: die unterschätzte aber wichtigste Komponente im Börsenhandel.
- Marktanalysen (technisch, fundamental) kritisch besprochen: Geschichte, Prämissen, Einordnung, Grenzen, statistische Auswertungen und Aussagekraft.
- Grundlagen des Aktienmarktes.
- Grundlagen der Indizes.
- Grundlagen der Forwards und Futures.
- Bindeglied der Komponenten = die Arbitrage.
- Einführung in die Optionspreistheorie.

Die Schulungen finden börsentäglich per Webinar-Software live statt, jeweils von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Sie erhalten darüber hinaus Zugang zu Schulungsinhalten per aufgezeichneten Webinaren zur Vertiefung der Themen, ebenso zu umfangreichem Lesematerial und Hand Outs.

Sie schließen den Probemonat mit einem umfangreichen elektronischen Test ab. Auf dessen Grundlage lässt sich dann einschätzen, welche realen Chancen für das Erlernen und Beherrschen der vollständigen Materie in Theorie und Praxis im anschließenden Ausbildungsjahr bestehen.

Wird der Test bestanden, sind die Voraussetzungen für einen Ausbildungsvertrag gegeben.

Wir empfehlen, vor einer Anmeldung zum Probemonat, einen Telefontermin zu vereinbaren, um offene Fragen und Ausrichtungen abzuklopfen. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse unter folgender Mail-Adresse:

tradematiker@gmx.net

Für den Probemonat fällt eine Gebühr von 1.000 Euro plus 190 Euro Mehrwertsteuer an.

Wird im Anschluss an diesen Probemonat ein Ausbildungsvertrag geschlossen, wird die Mehrwertsteuer verrechnet, da die Gesamtausbildung gemäß §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz von der MwSt befreit ist.